

21.08.2023

## **Ausbau-Ende auf der BAB7: Rest- und Anpassungsarbeiten laufen bereits.**

*Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten-Partnerschaft (ÖPP).*

### **→ Beginn der Rest- und Anpassungsarbeiten vorgezogen**

Aufgrund der baufreundlichen Witterung und um Zeit einzusparen, wurde der ursprünglich erst für den Beginn der 35. Kalenderwoche geplante Beginn notwendiger Rest- und Anpassungsarbeiten vorgezogen.

Wie bereits gemeldet sind die Maßnahmen mit zeitweiligen Sperrungen einzelner Fahrspuren verbunden, nicht aber mit Vollsperrungen der Autobahn.

### **→ Erste Maßnahmen im Bereich Seesen/Echte**

Zwischen Kilometer 226+500 und 229 werden aktuell Schutzeinrichtungen hergestellt, um im Notfall Überfahrten zwischen beiden Richtungsfahrbahnen öffnen zu können. Hierzu wird auf beiden Richtungsfahrbahnen jeweils der linke (mittlere) Fahrstreifen gesperrt.

### **→ Fahrbahnanpassung zwischen Streckenkilometer 229 und 231 in Richtung Kassel**

Anpassungen im Fahrbahnbereich erfolgen im Bereich der Park- und WC-Anlage Wetterschacht auf der Richtungsfahrbahn Kassel. Hier wird der Damm verbreitert, damit im Notfall eine Nothaltespur im Bereich der Ausfahrt aus der Park- und WC-Anlage ermöglicht wird.

Weitere Maßnahmen werden jeweils mit separaten Pressemitteilungen bekanntgeben.

---

#### // DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:  
60 km, davon 29,2 km  
Ausbau­strecke

#### // FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,  
davon ca. 441 Mio. €  
Investitionskosten

#### // ANSPRECHPARTNER

Philippe Rossignol  
Geschäftsführer

#### // PRESSESPRECHER

Steffen Schütz  
presse@via-niedersachsen.de